



Nummer 21
25. Mai 2016

Seite 2

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 9

Kirchen

Seite 10

Vereine



04.06.2016 TISCHTENNIS ELTERN-KIND-TURNIER

Startberechtigung:

Startberechtigt sind alle, die Spaß am Tischtennis haben und in **keinem** Verein spielen.

Jede Mannschaft besteht aus einem Erwachsenen und einem Kind (Jahrgang 2004 und jünger)

Austragungssystem:

Mannschaft A gegen Mannschaft B

Jugendliche/r gegen Jugendliche/r

Erwachsene/r gegen Erwachsene/r

Doppel gegen Doppel

Es werden immer alle Spiele ausgetragen und auf drei Gewinnsätze gespielt.

Die Vorrunde wird in Gruppen gespielt, die Endrunde im KO-System

TTC HEGNACH E.V.



... mehr als ein Verein!

SPIELSPASS FÜR DIE
GANZE FAMILIE

SAMSTAG 04. JUNI 2016
BEGINN 14:00 UHR
HALLENÖFFNUNG 13:00 UHR

BURGSCHULHALLE IN
HEGNACH

DIE HALLE WIRD VOM TTC-
HEGNACH BEWIRTET

ANMELDUNG

bis 02. Juni per E-Mail an
anmeldung@ttc-hegnach.de

weitere Infos:
www.ttc-hegnach.de

Veranstaltungen im Juni 2016

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Bezeichnung der Veranstaltung
Mittwoch	01.06.2016			SAV	Seniorenwanderung
Donnerstag	02.06.2016	19:30	Veranstaltungsraum HeBa	Tischtennisverein Hegnach	Generalversammlung
Freitag	03.06.2016	18:00	Weingut Schmalzried in Korb	LandFrauen OV WN-Hegnach	Workshop: Kräuterabend mit Weinprobe
Samstag	04.06.2016	09:00	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Kinderfrühstück
Samstag	04.06.2016		Tennisanlage	Tennisverein Hegnach	Bayerischer Abend
Sonntag	05.06.2016	16:00	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Zwergenkirche
Mittwoch	08.06.2016	15:00	Alexanderstift	LandFrauen OV WN-Hegnach	Besuch im Alexanderstift
Samstag	11.06.2016		Hartplatz vor der Hartwaldhalle	SV Hegnach	Dinner for all
Samstag	11.06.2016			Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Sommerfest des Evang. Kindergartens
Samstag	11.06.2016		Gemeindehalle Hohenacker	Tischtennisverein Hegnach	Hegnacher Schäfer-Cup
Sonntag	12.06.2016		Gemeindehalle Hohenacker	Tischtennisverein Hegnach	Hegnacher Schäfer-Cup
Sonntag	12.06.2016			SAV	Exkursion
Donnerstag	16.06.2016		Öhringen	LandFrauen OV WN-Hegnach	Besuch der Landesgartenschau
Freitag	17.06.2016	19:00	Ev. Gemeindezentrum	Ev., Ev.-method., Kath. Kirchengemeinde	Frauenvesper
Sonntag	19.06.2016			MGV	Jahresausflug
Dienstag	21.06.2016	18:00	Burgschulhalle	Burgschule	Kindermusical
Dienstag	21.06.2016	14:30	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Treff am Dienstag
Mittwoch	22.06.2016			SAV	Seniorenwanderung
Mittwoch	29.06.2016	15:00	Cafe Reiman	LandFrauen OV WN-Hegnach	Kreativ Termin
Donnerstag	30.06.2016		Schwäbisch Gmünd	LandFrauen OV WN-Hegnach	Kultissima Veranstaltung: Das Geheimnis der Ringlegende

Information zur Baumaßnahme der Stadtwerke Waiblingen in der Neckarstraße

Die Stadtwerke Waiblingen (STWWN) haben ihre Baumaßnahme in der Neckarstraße kurzfristig vorgezogen.

Sie läuft bereits seit Montag, 23. Mai. Hierbei geht es um die Herstellung der angrenzenden Hausanschlüsse an die erneuerte Hauptwasserversorgung entlang der Neckarstraße.

Diese Woche wird die Neckarstraße halbseitig gesperrt bleiben.

Nach dem Ende der Pfingstferien und einer zu erwartenden deutlichen Verkehrszunahme wird dann ab Mo, 30. Mai die Neckarstraße halbseitig nur noch zwischen 9 und 15 Uhr gesperrt, so dass die Verkehrsspitze morgens und der Feierabendverkehr am Abend ungehindert fließen kann. Diese halbseitige Sperrung der Neckarstraße wird auch nicht im gesamten noch verbleibenden Fünf-Wochen-Bauplan der Stadtwerke stattfinden, sondern blockweise an ca. zwei Wochen (witterungs- und maßnahmenabhängig) verteilt auf den Zeitplan bis 1. Juli 2016.

Die Zeiten der Lichtsignalanlage im Kreuzungsbereich Kirch-/Neckar-/Esslinger Straße werden für Fußgänger und Verkehrsteilnehmer laut STWWN und dem zuständigen Fachbereich Städtische Infrastruktur so angepasst bzw. durch eine Baustellensignalanlage geregelt, dass die Unannehmlichkeiten für Hegnach und seine Bürgerschaft, die betroffenen Gewerbetreibenden und die Verkehrsteilnehmer so weit wie möglich reduziert werden.

Ansprechpartner bei den Stadtwerken Waiblingen ist Herr Werner Sänftl,
(Tel. 07151 131-278, Email: W.Saenftl@stwwn.de).

Kurz-Bericht über Sitzung des Ortschaftsrats am 8. April 2016

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde

Es werden verschiedene Fragen gestellt. Auf Nachfrage wie es mit der Hartwaldhalle und dem Kabinentrakt weitergeht, verweist Ortsvorsteher (OV) Motschenbacher auf Gespräche mit dem SV Hegnach. Desweiteren werden Zustand und Steuerung des Duschbereichs in den städtischen Hallen in Hegnach angesprochen. OV Motschenbacher erinnert hierbei an den erfolgreichen Haushaltsantrag des Ortschaftsrats, der 2016 umgesetzt wird und dank dem u. a. die Steuerung grundlegend überprüft wird. Es wird der Wunsch geäußert, dass im Mitteilungsblatt auf Baumaßnahmen im Ort hingewiesen wird. OV Motschenbacher sagt zu, verstärkt danach zu schauen, sofern die Ortschaftsverwaltung entsprechende Infos rechtzeitig erhält. Abschließend wird angefragt, weshalb die ehemalige Hausmeisterwohnung am Sportgelände erst jetzt wieder genutzt wird. OV Motschenbacher erläutert die Situation vom damaligen Auszug des Hausmeisters bis zum Einzug der syrischen Flüchtlingsfamilie im April.

2. Umgestaltung der Neckarstraße in Hegnach:

1. Bauabschnitt zwischen der Flurstraße und der Gottlieb-Daimler-Straße – Baubeschluss

Der Leiter des Fachbereichs Städtische Infrastruktur Herr Seeger und der Leiter der Abteilung Straßen und Brücken Herr Strauß erläutern das große Verkehrsprojekt in Hegnach: die Umgestaltung der Neckarstraße. Diese erfolgt in drei Abschnitten, die jeweils in den Sommerferien 2016, 2017 und 2018 gebaut werden sollen. Aktuell wird Bauabschnitt 1 vorgestellt – die Strecke zwischen Flurstraße und Gottlieb-Daimler-Straße. Beide Herren weisen für den 1. Abschnitt auf insgesamt sieben Bauphasen zwischen Juli und dem Ende der Sommerferien im September und erläutern diese. Es wird deutlich, dass es eine innerörtliche Umleitung von Remseck Richtung Waiblingen geben wird, da die Neckarstraße halbseitig gesperrt werden muss. Diese führt über die Flur-/Robert-Bosch-/Esslinger Straße wieder auf die Neckarstraße. In der anderen Richtung von Waiblingen kommend in Richtung Remseck kann die Neckarstraße einseitig befahren werden. Eine Vollsperrung mit überörtlicher Umfahrung wird nur zum Abschluss der Arbeiten, zur Aufbringung des Endbelags, erforderlich sein. Die Umfahrung mit Ausweichstrecken und entsprechender Beschilderung wird erläutert. Die Verkehrsführung sei laut Herrn Strauß von den umliegenden Behörden und am Verfahren Beteiligten positiv aufgenommen worden. Er betont, dass die geplante Bauzeit sehr sportlich aber machbar ist. Herr Seeger hebt hervor, dass in Hegnach lärmoptimierter Belag aufgebracht wird, um die spätere Lärmbelastung durch den Verkehr weiter zu reduzieren. Über die gesamte bauliche Maßnahme wird im Mitteilungsblatt frühzeitig informiert. Im Anschluss an die Vorstellung der Umgestaltung werden vom Gremium verschiedene Fragen gestellt.

Beschlussfassung: Bei 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich entsprechend der Sitzungsvorlage beschlossen

3. Bekanntgaben, Verschiedenes

- Erläuterung der Vorgehensweise in der Hohenackerstraße mit der Verkehrseinengung auf Wunsch des Ortschaftsrats durch den Leiter des Fachbereichs Städtische Infrastruktur: Er erläutert den Hintergrund der Maßnahme und sagt eine Bestandsaufnahme zu. Zudem stellt er in Aussicht ggf. kleine Verkehrsbaken testweise aufzustellen.
- OV Motschenbacher informiert über die Belegung des Hegnacher Ortskerns: Ein Wellness-Salon zieht ins ehemalige Wolllädle und ein Weinverkoster zieht im Spätsommer in die ehemalige Metzgerei.
- Information über die nächste Sitzung des Ortschaftsrats am 10. Juni.
- Information über Maßnahmen in Hegnach: Erneuerung Beschilderung Fußgängerüberweg bei der Apotheke (im Gange); Aufstellung Urnenstelen auf dem Friedhof Langwies (abgeschlossen)

4. Anfragen

Es werden aus dem Gremium verschiedene Anfragen gestellt:

- Auf Nachfrage erläutert OV Motschenbacher, dass die Wasserhauptleitung der Stadtwerke Waiblingen im Bereich der Hartwaldhalle erneuert wurde – zur Verstärkung des Wassernetzes im Ort und um die Versorgungssicherheit in Hegnach sicherzustellen.
- Eine weitere Nachfrage bezieht sich auf die Duschen in den Außenkabinen der Hartwaldhalle. OV Motschenbacher verweist hierbei auf den aktuell bestehenden HH-Antrag.
- Es wird darum gebeten, regelmäßig beim SV Hegnach wegen des Kabinentrakts nachzufragen, was OV Motschenbacher zusagt.
- Dass die beiden aufgestellten Geschwindigkeitsanzeigetafeln in der Oeffinger Straße und ortsauswärts Richtung Neckarrens stehen, wird lobend erwähnt. In diesem Zusammenhang wird auf die aktuell nichtfunktionierende Anzeigetafel der Neckarstraße verwiesen. OV Motschenbacher erklärt, die zuständige Firma zu verständigen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Waiblingen, Abteilung Kommunale Ganztagesbetreuung, sucht zum

01. September 2016 mehrere Hilfskräfte für die

Hausaufgabenhilfe/Lernförderung (m/w)

für Schüler und Schülerinnen an verschiedenen Grundschulen.

Sie arbeiten im Team und sind an die Kommunale Ganztagesbetreuung der jeweiligen Einrichtung angegliedert und erhalten pädagogische Begleitung sowie weitere Qualifizierung.

Die Anstellungen sind befristet für das Schuljahr 2016/2017 und erfolgen jeweils im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

Die Arbeitszeiten sind in der Regel in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr und teilweise am Nachmittag.

Für diese Stellen suchen wir verantwortungsbewusste, engagierte und flexible Bewerber/innen, die Freude und Erfahrung am Umgang mit Kindern haben.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 2 TVÖD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 10.06.2016 vorzugsweise über unser

Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de

(Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an

die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 17 51, 71328 Waiblingen. Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Braun, Tel: 07151/5001-2850 und Frau Grüner (Abteilung Personal), Tel: 07151/5001-2142

gerne zur Verfügung. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet,

eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

Alessio Teixeira D'Argento, Hauptstraße 14 ist am 30.03.2016 geboren.



Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)
18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr

Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367
 oder **01805/AUGEN SOS**

Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:

Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Donnerstag, 26.05.2016

Trauben Apotheke am Seeplatz, Korb, Seestr. 14,

Tel. 31565

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131

Freitag, 27.05.2016

Bären-Apotheke, Remshalden-Grunbach, Bahnhofstr. 25,

Tel. 72484

Bahnhof-Apotheke, Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3,

Tel. 07195/51533

Samstag, 28.05.2016

Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253

Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1,

Tel. 07195/61331

Sonntag, 29.05.2016

Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher

Str. 6, Tel. 600800

Burg-Apotheke, WN-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52,

Tel. 8698

Montag, 30.05.2016

Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45,

Tel. 51363

Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44,

Tel. 07195/3196

Dienstag, 31.05.2016

Spiess'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach,

Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

Mittwoch, 01.06.2016

Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt,

Neustadter Hauptstr. 91, Tel. 987977

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.

Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter

Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13,

Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**



Sterbefälle

Margot Goll, geb. Abrecht, Haldenäcker 11-13, 71334 Waiblingen-Hegnach ist am 17.5.2016 verstorben.

Altersjubilare



28.05.2016
Hilda Irmgard Riedmüller, Neckarremser Weg 9 zum 90. Geburtstag

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Kostenlos - nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:
.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)
.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:.....

✂ **Bitte hier ausschneiden**

**Die Abfall-Ecke der AWG
Tipps und Infos zum Thema Abfall**



Ab sofort gibt es wieder Biokompost

Die Abholung von Biokompost auf der Deponie Backnang-Steinbach und der Biovergärungsanlage in Backnang-Neuschöntal ist ab 23. Mai wieder möglich, so die AWG. Wegen einer vorübergehend verminderten Durchsatzleistung auf der Anlage in Neuschöntal war in den letzten Wochen kein Biokompost vorrätig. Nun kann der mit dem RAL-Gütezeichen Kompost ausgezeichnete AWG-Biokompost während der Öffnungszeiten der beiden Anlagen wieder geholt werden. Die Auszeichnung dokumentiert die hohe Qualität und die unbedenkliche Verwendbarkeit des Kompostes. Die Abgabe ist nach wie vor kostenfrei.

Eine Anwendungsempfehlung für Kompost im Hobbygarten kann bei der AWG angefordert werden. Auch eine ausführliche Broschüre zum Thema Kompost im Garten ist dort vorrätig.

Noch Fragen? Die Abfallberatung der AWG erreichen Sie unter 07151/501-9535.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

KulTourRadler bei Friedrich Silcher

Am Mittwoch, 1. Juni 2016 starten die KulTourRadler des Waiblinger Stadt seniorenrats zu ihrer nächsten Ausfahrt. Los geht es um 9:00 Uhr am Bürgerzentrum. Als erste Station wird das Silchermuseum in Schnait angesteuert, das dem bekannten Remstaler Komponisten und Musikpädagogen gewidmet ist. Danach strampeln die Radler bergan auf die Höhen des Schurwalds zum Dorfkirchle in Krummhardt. Nach dem Mittagessen im Biergarten geht es durch das Haldenbachtal hinunter nach Stetten. Entlang der Weinberge und über das Schmidener Feld führt dann der Weg wieder nach Waiblingen. Vormittags werden 25 km mit einer längeren Steigung, nachmittags 20 km mit mehreren kurzen Anstiegen zurückgelegt. Rückkehr in Waiblingen gegen 18 Uhr.

Weitere Infos - insbesondere auch bei kritischer Wetterlage - erhalten Sie bei Gunter Metzler (07151/28912).

39. Internationaler Museumstag am 22. Mai 2016

Themenführung zur Kunst im öffentlichen Raum in Waiblingen Waiblingen, 18.05.2016. Der diesjährige Internationale Museumstag findet am 22. Mai statt. Er steht unter dem Motto Museen in der Kulturlandschaft. Die Galerie Stihl Waiblingen beteiligt sich mit einer kostenlosen Themenführung zur Kunst im öffentlichen Raum am Programm. Alle Kunstinteressierten sind dazu herzlich eingeladen.

Der Spaziergang durch die Waiblinger Innenstadt mit Ronja Noeckel vermittelt die Kunstwerke außerhalb der Galerie Stihl Waiblingen, enden doch die Aufgaben eines Museums nicht jenseits des eigenen Gebäudes. In der Stadt ist eine ganze Bandbreite außergewöhnlicher Kunstwerke im öffentlichen Raum zu entdecken. Sie finden sich in der Altstadt, der Talau und den jüngeren Plätzen der Stadt, teils prominent platziert, teils halb versteckt. Der Rundgang durch die Waiblinger Kulturlandschaft soll den Blick für die Kunst im öffentlichen Raum schärfen und liefert spannende Hintergrundinformationen zu Künstlern wie Stefan Balkenhol, Richard Deacon, Olafur Eliasson und Tobias Rehberger sowie zu Werken in der Talau.

Der Kunstspaziergang mit Ronja Noeckel beginnt um 15:00 Uhr, Treffpunkt ist der Platz vor der Galerie Stihl Waiblingen. Die Teilnahme am ca. einstündigen Rundgang ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt:
Stadt Waiblingen
Galerie Stihl Waiblingen
Stephanie Hansen
Weingärtner Vorstadt 16,
71332 Waiblingen

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de. Internet: www.wdspresservertrieb.de

Stadtradeln in Waiblingen von Donnerstag, 9. Juni, bis Mittwoch, 29. Juni

In drei Wochen möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad fahren – ob beruflich oder privat, Hauptsache kohlendioxidfrei unterwegs! Beim Stadtradeln ist das möglich. Das Klimabündnis prämiert die fahrradaktivsten Kommunen und Kommunalgremien, zudem erwarten diejenigen, die mitmachen, Auszeichnungen und attraktive Preise. Waiblingen hat sich bereits beim Klima-Bündnis angemeldet und ist von Donnerstag, 9. Juni, bis Mittwoch, 29. Juni 2016, wieder mit von der Partie.

Rechtzeitig vor dem dreiwöchigen Radel-Event sollten die Mitradler ein Team bilden oder einem Team beitreten und sich online anmelden. Danach wird losgeradelt und die Radkilometer werden stets im Online-Radelkalender unter www.stadtradeln.de oder mit der Stadtradeln-App eingetragen. Alle, die in der Stadt Waiblingen wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können mitmachen. 67 RadlerInnen haben sich bisher schon für das Stadtradeln in der Stadt Waiblingen registriert.

Bereits zum siebten Mal beteiligt sich die Stadt Waiblingen an der bundesweiten Kampagne „Stadtradeln“, einem Städtewettbewerb für den Klimaschutz. Die Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 9. Juni, beginnt um 13 Uhr auf dem Rathausplatz, dort gibt es einen kostenlosen Radcheck und von 16.30 Uhr an bietet die AOK einen „Verpflegungsstand“ mit Stärkungen und Erfrischungen. Die AOK nimmt übrigens, ebenso wie die Stadtverwaltung Waiblingen, am Projekt bike & work teil.

Start vom Rathausplatz

Gegen 17.30 Uhr richtet Oberbürgermeister Andreas Hesy ein Grußwort an das Starterfeld und gibt diesem das Startsignal. Gemeinsam wird das Peloton gegen 17.45 Uhr zur vom ADFC geführten Auftakttour Richtung Neckarrems gestartet. Die Tour wird etwa 20 Kilometer lang, aber einfach zu fahren sein.

Die Anmeldung

Die Teams und Einzelradler können sich auf der Internetseite www.stadtradeln.de/radlerbereich.html anmelden. Teilnehmen können alle, die Lust aufs Radeln haben. Einzelradler und -radlerinnen melden sich in einem bereits eingetragenen Team oder in einem neuen Team an. Wer mitradelt, engagiert sich nicht nur für die Umwelt und für sein Wohlbefinden, sondern hat die Chance auf hochwertige Preise, die unter anderem die Firma Kärcher zur Verfügung stellt. Sie reichen von Rucksäcken über Badetücher bis hin zu firmenspezifischen Geräten. Als Sonderpreis wird unter allen Teilnehmern ein Hochdruckreiniger verlost. Weitere Preise steuern die Waiblinger Geschäfte Fahrrad Riess und Zweirad Seeger bei.

Stadtrader-Star gesucht!

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin soll so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. In der Sonderkategorie „Stadtrader-Star“ jedoch sind Mitglieder der kommunalen Gremien oder möglichst andere Personen des öffentlichen Lebens aufgerufen, als sogenannte Stadtrader-Stars an den Start zu gehen. Diese sollen demonstrativ die 21 Tage am Stück kein Auto von innen sehen und auf das Fahrrad konsequent umsteigen. Stadtradeln ist nämlich die vom Klimabündnis entwickelte Kampagne zur europäischen Mobilitätswoche. Die Aktion dient der Förderung des Null-Emissions-Fahrzeugs Fahrrad im Stadtverkehr. Beruflich und privat sollen möglichst viele Kilometer geradelt werden. Fahrradfahren ist aktiver Klimaschutz, so vermeidet jeder gefahrene Kilometer 144 Gramm Kohlendioxid. Darüber hinaus ist Rad fahren auch gesund – es stärkt den Kreislauf und Muskulatur, baut Stress und Kalorien ab und macht in der Regel viel Spaß. Die Aktion wird vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.

Das Klimabündnis ermittelt zum Abschluss nicht nur die fahrradaktivste Kommune mit den meisten Kilometern und den meisten Kilometern pro Teilnehmer, sondern auch jene mit dem fahrradaktivsten Gemeinderat und den besten Stadtradel-Star.

Haben Sie noch Fragen?

Antworten gibt es unter Tel. 5001-3260, per E-Mail: umwelt@waiblingen.de.

Energieagentur geht auf TOUR

Die Energieagentur Rems-Murr geht beim diesjährigen Stadtradeln mit dem Team EnergieagentOUR an den Start. „Die Ziele des Stadtradelns und der Energieagentur passen bestens zusammen“, sagt der Stadtradel-Teamkapitän, Jürgen Menzel, der seit April neuer Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr ist. „Sowohl das Stadtradeln als auch die Energieagentur schonen das Klima und sparen gleichzeitig dabei Geld“, sagt Menzel – „und wenn man beim Radeln auf Kurzstrecken auch noch schneller ans Ziel kommt, dabei gesund und aktiv bleibt, dann hat das Radfahren einiges zu bieten“.

Blick zurück

Bei der Stadtradel-Kampagne 2015 wurden in Waiblingen von 16 Teams und 223 Radlern rund 69 000 Kilometer zurückgelegt und damit 9 909 Kilogramm Kohlendioxid vermieden. Um diese guten Ergebnisse zu steigern, radelt auch diesmal das Team EnergieagentOUR mit.

Jürgen Menzel und sein Team laden herzlich zum Mitradeln ein: „Das Team EnergieagentOUR ist offen für alle, die kein eigenes Team gründen wollen. Jede und jeder sind willkommen, ganz gleich, wieviele Kilometer in den drei Wochen geradelt werden und egal wohin“. Beim Radfahren gilt es, in der Stadt am Stau vorbei schneller von A nach B zu kommen, aber auch Natur und Landschaft zu genießen und Entspannung zu finden, sowie bei „Gegenwind“ standhaft zu bleiben. Radfahr-Genießer sind fitter und lassen die Reifen glühen!

Auch im Jahr 2016

Sport im Park

„Sport im Park“ das bedeutet Bewegungsangebote im Freien. Dabei wird das Herz-Kreislauf-System gekräftigt, Beweglichkeit und Koordination werden gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Die Stadt Waiblingen hat gemeinsam mit den Sportvereinen ein Angebot zusammengestellt, das von Donnerstag, 2. Juni, bis Freitag, 30. September gilt:

- Nordic Walking – Speed Walking

Montags von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr, Treffpunkt: Eingang Hallenbad Hegnach, Verein: SV Hegnach.

- Tai-Chi

Dienstags von 19 Uhr bis 19.45 Uhr, Treffpunkt: Brunnen am Bürgerzentrum, Verein: SV Hegnach.

- Terrain-Training

Donnerstags von 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr, Treffpunkt: Skaterplatz an der Hartwaldhalle in Hegnach, Verein: SV Hegnach. Dieses Trainingsprogramm beinhaltet Gehen, Laufen, Walking, Gymnastik und Pulskontrolle.

- Laufen am Morgen mit Gymnastik

Freitags von 9 Uhr bis 9.45 Uhr, Treffpunkt: Brunnen beim Bürgerzentrum, Verein: FSV Waiblingen.

- Selbstverteidigung

Sonntags von 10 Uhr bis 10.45 Uhr, Haupteingang Rundsporthalle, Verein: Armare Waiblingen. Zum Trainingsprogramm gehören Aufwärmübungen, Grundtechniken wie Block- und einfache Selbstverteidigungstechniken. Ort: Talau bei der Rundsporthalle.

Die wichtigsten Informationen: von 2. Juni bis 30. September, auch in den Ferien; Dauer: 45 Minuten, kostenfrei, ohne Anmeldung, für alle Altersgruppen, bequeme Freizeit- oder Sportkleidung wird empfohlen, bei jedem Wetter.

Auskunft gibt die Abteilung Sport der Stadt Waiblingen, Telefon 07151 5001-1730, E-Mail an sportabteilung@waiblingen.de.

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Jugendtreff Hegnach

Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag: 16:00 – 19:00 Uhr
 Teenie-Time (10-13 J.) und
 Teenie Club (ab 12 J.)

Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	19:00 - 21:00 Uhr
Jugendtreff (ab 14 J.)	
Donnerstag:	17:00 - 21:00 Uhr
Jugendtreff (ab 14 J.)	
Freitag:	19:00 - 22:00 Uhr
Jugendtreff (ab 14 J.)	

Der **Jugendtreff Hegnach** hat ab dem **Montag, 16.05.2016** bis zum **Freitag, 27.05.2016** geschlossen.

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

Mittwoch, 01. Juni 2016

17:00 - 19:00 Uhr Muffins

19:00 - 21:00 Uhr Kickerturnier

Montags von 16:00 - 19:00 Uhr

Teenie Time Programm für 10- bis 13-Jährige:

Montag, 30. Mai 2016 16:00 - 19:00 Uhr Kochduell

Landratsamt Rems-Murr

Weiteres Bewegungsangebot für Demenzzranke in Fellbach

Ab Juni können Menschen mit und ohne Demenz kostenlos ihre Fitness verbessern

Das einstündige Bewegungsprogramm „5 Esslinger“ für Menschen mit und ohne Demenz startet erstmals am Montag, 6. Juni. Das Angebot findet im Garten vor dem „Haus am Kappelberg“ in der Stettener Straße 23-25 in Fellbach statt. Beginn ist um 14:30 Uhr. Zukünftig kann das kostenfreie Angebot immer montags von 14:30 bis 15:30 Uhr genutzt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Teilnehmen können alle, die mit Hilfe von gezielten Bewegungsübungen ihre Kraft, Ausdauer und Koordination verbessern möchten. Auch Menschen mit beginnender bis mittelgradiger Demenz sind mit ihren Angehörigen und Begleitern herzlich eingeladen. Die Übungsleiter sind für die besonderen Bedürfnisse älterer und kognitiv beeinträchtigter Personen spezialisiert und gut vorbereitet. Hierbei handelt es sich in Fellbach bereits um die dritte Gruppe, welche sich ehrenamtlich für ein speziell ausgerichtetes Fitnessstraining engagiert.

Zum Hintergrund:

Das Fitnessstraining „5 Esslinger“ wurde von Dr. Martin Runge entwickelt und führt zu einer deutlich verbesserten Muskelkraft bei den Teilnehmern. Mithilfe der neu gewonnenen Kraft verbessert sich auch die Gehgeschwindigkeit sowie die Schritt- und Streckenlänge der Teilnehmer. Neben der Motorik und der körperlichen Aktivierung, steht die Freude an sportlichen Übungen im Vordergrund. Die Selbständigkeit wird länger erhalten, die Antriebsschwäche überwunden und das Sturzrisiko kann erheblich verringert werden.

Fachliche Begleitung und Unterstützung erhält das Bewegungsangebot von der Demenzfachberatung des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis. Die Gruppe in Fellbach ist derzeit eine von insgesamt acht integrativen Bewegungsangeboten im Rems-Murr-Kreis.

Weitere Informationen zu kreisweiten Bewegungsangeboten erhalten Sie bei der Demenzfachberatung unter der Telefonnummer: 07151 501-1180 oder über die Homepage des Landratsamts unter der Rubrik „Jugend, Senioren, Gesundheit und Soziales“ – Demenzfachberatung.

Mit dem E-Bike zur Yburg und zur Weinprobe

Einladung zur „RemsTotal – Höhentour im Remstal“ / Ausgangspunkt Geradstetten

Am Sonntag, 5. Juni 2016, laden Weinerlebnisführer Gunter Metzler und die E-Bike-Region Stuttgart zu einer „Höhentour“ im Remstal ein. Die Strecke umfasst etwa 30 bis 35 km. Los geht es um 13 Uhr am Bahnhof Remshalden-Geradstetten. Für Teilnehmer ohne eigenes Pedelec werden in Kooperation mit dem „NETZ-E-2-R-Projekt“ der Region

gegen Gebühr auch Leihräder bereitgestellt. Durch die wunderschöne Weinberglandschaft des Remstals führt die Tour zur Stettener Yburg und durch das idyllische Gundelsbacher Täle. Dort erwarten Sie interessante Ein- und Ausblicke in die Natur und den Weinbau des Remstals. Zum Abschluss kann im „Besagärtle“ des Weinguts Häfner in Geradstetten der eine oder andere Remstaler Wein verkostet werden. Die Plätze und Leih-E-Bikes bei der Tour sind begrenzt. Daher empfehlen wir eine frühe Anmeldung. Teilnehmen können geübte Radfahrer ab 16 Jahren. Es besteht Helmpflicht!

Informationen zur Anmeldung:

Geführte E-Bike-Tour „RemsTotal - Höhentour im Remstal“, Sonntag, 5. Juni 2016.

Start: 13:00 Uhr am Bahnhof 73630 Remshalden-Geradstetten.

Preis: 14 Euro mit eigenem Pedelec bzw. 29 Euro mit Leih-Pedelec.

Anmeldung bis 4 Tage vor der Tour bei Weinerlebnisführer Gunter Metzler, T.: 07151-28912, E-Mail: metzlers.mailbox@arcor.de.

Weitere Informationen zu geführten E-Bike-Touren in der Region Stuttgart und Bestellung des Flyers (gegen eine Portopauschaule in Höhe von 2 Euro):

E-Bike-Region Stuttgart, c/o Landratsamt Rems-Murr-Kreis. Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Alter Postplatz 10, 71332 Waiblingen, T.: 07151 501-1201,

E-Mail: tourismus@rem-s-murr-kreis.de,

www.e-bike-region-stuttgart.de.

Projekt „bike & work“ startet in die dritte Runde

Teilnehmende Arbeitgeber im Kreis gesucht / Klimaschutz im Berufsalltag

Mit steigenden Temperaturen erwacht auch die Lust am Radeln wieder. Um die betriebliche Fahrradförderung voranzubringen, hat der Rems-Murr-Kreis 2013 das Projekt „bike & work“ ins Leben gerufen. Hierbei werden maximal zehn Projektteilnehmer pro Runde dabei begleitet, ihre kreisansässigen Unternehmen oder Institutionen fahrradfreundlicher zu gestalten. Das voneinander Lernen und die praxiserprobten Hilfestellungen sollen die Einführung einer betrieblichen Fahrradförderung erleichtern. Die Dauer des Projektes ist auf zehn Monaten angesetzt. Für Betriebe aus dem Rems-Murr-Kreis ist die Teilnahme an „bike & work“ kostenfrei.

Eine betriebliche Fahrradförderung bietet großes Potential, das klimaschädliche Gas Kohlendioxid zu reduzieren. Das kreisweite Klimaschutzkonzept zeigt, dass der Verkehrssektor als Hauptemittent für rund 37 Prozent des CO₂-Ausstoßes im Rems-Murr-Kreis verantwortlich ist. Etwa 50 Prozent der PKW-Fahrten sind dabei unter fünf Kilometer lang und könnten ebenso gut mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zu nutzen hat nicht nur positive Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima, sondern auch auf die eigene Gesundheit bis hin zu Kostenersparnissen für die Betriebe.

Der Start der dritten Runde des Klimaschutzprojekts ist für Juli geplant. Bei Interesse an „bike & work“ wenden Sie sich bitte an Christina Berghoff vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Amt für Umweltschutz, unter 07151/501-2757 oder per E-Mail: c.berghoff@rem-s-murr-kreis.de.

Quelle: Landratsamt

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

**Volkshochschule
Unteres Remstal**



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0
 Fax: 07151 95 880 13
 E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
 Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Stauna ond Spaziera – Stadtführung Esslingen schwäbisch

Samstag, 04. Juni 2016; 14:00 – 15:30 Uhr
 Neben den kulturhistorischen Highlights wird die Stadt mit ihren Bewohnern vorgestellt. Viele Anekdoten von früher und heute, wahre und erdichtete Begebenheiten lassen die Esslinger selbst durch die Zeiten in ihrem Dialekt lebendig werden. Dazu kommen noch hiesige Besonderheiten wie z.B. der Dauerkonflikt mit Württemberg und der Anbau und Konsum von Wein. Natürlich wird auch das Geheimnis gelüftet, wie die Esslinger den Teufel überlistet haben und zu ihrem Spitznamen „Zwieblinger“ gekommen sind. Freuen Sie sich auf eine kurzweilige Führung mit Heidi Rühle.

Gebühr: 8,00 €. Treffpunkt: Esslingen, Marktplatz 16, Stadtinformation.

Gesetzliche Betreuung - warum, wann und wie?

Immer mehr ältere Menschen leiden unter den Folgen von Demenz, Alzheimerkrankheit oder Vereinsamung. Menschen nach einem Schlaganfall, einem schweren Unfall und Menschen mit geistiger, körperlicher oder psychischer Behinderung brauchen Unterstützung bei der Besorgung ihrer Angelegenheiten. Manche haben niemanden, der in der Lage ist, diese Aufgaben zu übernehmen - was können Sie jetzt tun? Wo finden Sie Hilfe, wie kommen Sie zu einem Betreuer und was kann dieser für den Betroffenen tun? Antworten erhalten Sie an diesem Vortragsabend am Dienstag, 14. Juni, 19.45 – 22.00 Uhr bei der Berufsbetreuerin Bettina Goldmann.

Information und Anmeldung telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

16F50702 Erste Schritte im Internet

Máté Áron Schäfer
 dienstags und freitags ab 31.05.16, 09.00 - 12.15, 5-mal
 Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16F10427 Frauen in Deutschland und Frankreich - Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Vortrag mit Véronique Wessel
 Mittwoch, 01.06.16, 19.00 – 21.00 Uhr
 Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.17

16F33520 Feldenkrais®

Gundi Braun-Stützlein
 Donnerstag, 02.06.16-14.07.16, 16:45-18:00 Uhr
 Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

16F50320 Word 2010 - Kompaktkurs

Gerhard Bensegger
 Freitag, 03.06.16-04.06.16, 18:00-21:15 Uhr
 Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16F20120 Literarische Nachtschwärmer-Tour durch Waiblingen

Thomas Moritz Müller
 Samstag, 04.06.16, 20.00 – 22.00 Uhr
 Treffpunkt: Waiblingen, Marktplatz, am Brunnen

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Wunderwesen (für Kinder ab 6 Jahren) Sa. 04.06.2016, 11.45-13.15 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 11,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K17. Aus Tusche lassen wir unsere Figuren entstehen - Menschen,

Tiere, Wunderwesen - was uns so einfällt. Anschließend ausgeschnitten und auf Stäbe montiert, erwecken wir sie schließlich zu ihrem zauberhaften Leben: wir lassen sie tanzen, sich bewegen und uns ihre Geschichten erzählen.

Rems Total – Schiffchen ahoi! (für Kinder von 5 bis 9 Jahren)

So. 05.06.2016, 13.00-16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Teilnahme: kostenfrei, Anmeldung erforderlich, Kursnr.: K18. Wir bauen heute Schiffchen und Floße und allerlei schwimmbares Gefährt, das am Ende nicht nur auf der Rems, sondern auf allen Gewässern fahren soll. Dazu verwenden wir Fundstücke aus der Natur und plündern das Materiallager. Gerne dürft ihr Gegenstände mitbringen, die sich zum Schiffsbau eignen.

Kunst in freier Natur (für Kinder von 6 - 10 Jahren)

Sa. 11.06.2016, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 19,- (inkl. Material), Leitung: David Klopp, Kursnr.: K19. In diesem Land Art Workshop verlassen wir die Räumlichkeiten der Kunstschule und machen einen künstlerischen Ausflug entlang des Remsufers. Dabei lernen wir mit den Naturmaterialien, die wir je nach Ort und Jahreszeit finden, Kunstwerke zu gestalten, die uns und andere zum Staunen bringen. Bitte wettergerechte Kleidung und eine Kamera zum Dokumentieren der Kunstwerke mitbringen.

WORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene

Stamp your life! Fr. 03.06.2016, 17.00-20.00 Uhr und Sa. 04.06.2016, 11.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 35,- (inkl. Material), Leitung: Gala Adam, Kursnr.: JE16. Wir beschäftigen uns mit der aktuellen Stampscene und kreieren einen oder mehrere eigene Stempel. Diese können für Kunst, Collagen, Briefpapier & Co. verwendet werden. Dabei gehen wir auf die eigenen Vorlieben ein und schaffen somit etwas Individuelles.

Das schweißt zusammen (für Jugendliche ab 16 und Erw.)

Vorbesprechung: Mo. 06.06.2016, 19.00-21.00 Uhr (oder nach Terminvereinbarung), Mi. 06.07. bis Fr. 08.07.2016, jeweils 18.00-21.00 Uhr, Sa. 09.07.2016, 9.00-16.00 Uhr, **Rudersberg, Max-Eyth-Weg 4**, Gebühr insgesamt: Euro 150,- (inkl. Gerätenutzung und Grundmaterial), Leitung: Thomas Kober, Kursnr.: JE17. Haben Sie Lust mit der Flex oder dem Plasmaschneider so richtig die Funken sprühen zu lassen, aus allerlei altem Eisen etwas Neues zu zaubern? Es können die unterschiedlichsten Projekte verwirklicht werden, z.B. Feuerkörbe und -säulen, Gartenobjekte oder eine tolle Skulptur für Haus und Hof. Nachdem wir die Grundkenntnisse des Schutzgasschweißens (MAG) in Theorie und Praxis erlernt haben, widmen wir uns dem künstlerischen Gestalten.

Nähwerkstatt Vorbesprechung: 10.06.2016, 19.00-20.00 Uhr,

Sa. 11.06.2016, 11.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 47,- (inkl. Material), Leitung: Gala Adam, Kursnr.: JU4. Up- und Recycling stehen hoch im Kurs und wir sind vorne mit dabei. Bringt her eure alten Gewänder und wir hoffen, dass wir nicht des Kaisers neue Kleider, sondern etwas Individuelles, Besonderes daraus machen. Bitte alte Kleidungsstücke mitbringen, die man zerschneiden kann. Vorkenntnisse im Umgang mit der Nähmaschine sind von Vorteil.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung "COLLAGE! DÉCOLLAGE!!"

in der Galerie Stihl Waiblingen **Collage- /Décollage – eine künstlerische Plakatwand** im Rahmen von Rems Total am So., 05.06.2016, 13.00-16.00 Uhr, für Groß und Klein, kostenfrei, Bei diesem Angebot können alle mitmachen! Wir wollen während der Ausstellung *Collage! Décollage!!* eine künstlerische Plakatwand entstehen lassen. An diesem Tag fällt im Rahmen von *Rems Total* der Startschuss: Plakate und Papiere aller Art werden vom Publikum auf unsere Plakatwandcollage gekleistert, sodass eine wilde Schichtung entsteht. Nach mehreren Wochen wird sich der Prozess dann umkehren und alle, die wollen, können die entstandene Collage demontieren – unsere *Décollage* im Großformat entsteht.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Ökumenische Nachrichten



Montag, 30. Mai 2016, 19:30 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum
Vortragsabend mit dem Thema:

*Einander begegnen,
miteinander reden,
einander verstehen.*

Mit Diakon **Wolfgang Fuchs** vom evangelischen Gemeindedienst in Stuttgart.

Zu diesem Abend laden die drei hegnacher Kirchengemeinden alle ein, die Besuche machen und dazu gerne ein paar Tipps für eine gelingende Gesprächsführung hätten. Es beginnt mit der Situation an der Haustüre, um den ersten Moment einer Begegnung, um einen möglichen Gesprächsverlauf und um einen guten Abschluss des Besuchs.

Diakon Fuchs ist ein ausgewiesener Fachmann für diese Situationen rund um Besuche und den Besuchsdienst. Natürlich ist auch Raum für alle anderen Fragen zum Thema.

Ganz herzliche Einladung in ökumenischer Verbundenheit!

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12

Tel. 52898, Fax 58483

Büro: Margit Schmack

Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de

Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

**Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.
Lukas 10,16**

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898)

In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich bis 22.05. an Pfarrer Frank, Hohenacker, Tel. 07151/81405 und vom 23.05.-12.06. an Pfarrer Finner, Bittenfeld Tel:07146/5835 wenden..

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

SONNTAG, 29.05.2016. 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Hächler) 1. Johannes 4,16b-21

Opfer: Posaunenchor

Montag, 30.05.2016

19.30 Uhr ökumenischer Abend zum Thema: Einander begegnen, miteinander reden, einander verstehen

Dienstag, 31.05.2016

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Donnerstag, 02.06.2016

20.00 Uhr Posaunenchor



Die Spielgruppen der ev. Kirchengemeinde sind ein Angebot für alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und ihre Mamas (auch Papas oder vertretungsweise Omas ... sind herzlich willkommen).

Wir treffen uns in verschiedenen Gruppen im Jugendstock des ev. Gemeindezentrums (Zugang Haldenacker) jeweils montags-, mittwochs- und donnerstagvormittags von 9.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr und wer Lust hat in netter Runde zu spielen, singen, vespere, basteln usw. darf sich, für nähere Auskünfte zu den einzelnen Gruppen (Alter der Kinder, Ansprechpersonen usw.), gerne melden bei:

Melanie Mauerer 07151 976958, melanie.mauerer@gmx.de

Katholische Kirchengemeinde



Heilig-Geist-Kirche, Hegnach

Do., 26. Mai - Fronleichnam

keine Eucharistiefeier

So., 29. Mai - 9. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier († Otto Kirchner)

18.00 Uhr Maiandacht

Do., 02. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Die letzte **Maiandacht** in diesem Jahr halten wir an diesem Sonntag, 29. Mai um 18.00 Uhr in Heilig Geist Hegnach. Sie verklingt im Anschluss an den Gottesdienst mit der gemeinsamen Vesperrunde im Gemeindesaal, Hainbuchenstr. 5. Die **Jungsenioren** besichtigen am Donnerstag, 09. Juni die neue Stadtbibliothek Stuttgart. Treffpunkt 12.45 Uhr vor dem Kiosk Bahnhof Waiblingen, Abfahrt mit der S-Bahn um 13.00 Uhr. Kostenlose Führung von 14.30 Uhr bis etwa 16.00 Uhr, anschließend Einkehr im Café LesBar im Haus im 8. Stock. Für Gehbehinderte gibt es mehrere Aufzüge. Rückfahrt zwischen 17.00 und 18.00 Uhr. Anmeldung bis spätestens Samstag, 28. Mai entweder bei Frau Pohlmann, Tel 51353 oder bei Familie Kurfeß, Tel. 58799.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Jürgen Zipf,
Kleine Gartenstraße 11,
71334 Waiblingen-Hegnach,
Tel.: 07151 52510
E-Mail: juergen.zipf@emk.de



Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Mittwoch, 25. Mai

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
 Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

Donnerstag, 26. Mai

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
 Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Freitag, 27. Mai

19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)
 Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096

Sonntag, 29. Mai

9.30 Uhr Gebetskreis (HE)
10.00 Uhr Gottesdienst (HE)
 mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule
19.30 Uhr Jugendkreis (NR) – für Jugendliche ab 16
 Ansprechpartner: P. Präger 0176-63822738

Montag, 30. Mai

9.30 Uhr Miniclub (NR)
 Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

19.30 Uhr Besuchsdienst-Seminar Evang. Kirche Hegnach

Dienstag, 31. Mai

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
 Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326
9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
 Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 1. Juni

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN
 Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

Donnerstag, 2. Juni

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
 Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5
 71334 Waiblingen - Hegnach

Mittwoch 25. Mai
 20:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag 26. Mai " Fronleichnam "
 kein Gottesdienst

Sonntag 29. Mai
9:30 Uhr Gottesdienst mit "Heiliger Wassertaufe"
 9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul.- und
 Schulkinder in WN - Hohenacker, Im Immenhaldle 21

Dienstag 31. Mai
 20:00 Uhr örtliche Chorprobe

Donnerstag 2. Juni
 20:00 Uhr Gottesdienst in WN - Hohenacker,
 Im Immenhaldle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten
 Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de



Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Herren

Kreisliga All: SV Hegnach II – SG Oppenweiler/Strümpfelbach

3:1 (2:1)

Schwer erkämpfter Sieg

Erneut musste der SVH II gegen eine abstiegsgefährdete Mannschaft Schwerstarbeit verrichten. Dabei begann es optimal für Hegnach, in der 8. Minute passte Silas Neumann auf Harry Nickels, der mit der Hacke sehenswert auf Mustafa Yildiz weiterleitete und Yildiz noch den Torwart ausspielte und zum 1:0 einschob. In der 20. Minute zu kurze Abwehr der Gäste und Mustafa Yildiz staubte zum 2:0 aus 16 m ab. Einen völlig unnötig verursachten Foulelfmeter schoss Daniel Funk zum Glück in die Wolken. Mit dem Pausenpfiff nach einem Hegnacher Abstimmungsfehler doch noch das Anschlussstor der SGOS durch Julian Krämer. Die richtige Antwort kurz nach Wiederanpfiff: einen Pass von Michael Kowalski nahm Mustafa Yildiz auf, ging mit Tempo in den Strafraum und legte für Harry Nickels auf, der zum 3:1 abschloss. Die Gäste versuchten dann nochmals alles und setzten Hegnach unter Druck. Mit starkem Einsatz klärte Helge Gruner vor dem einschussbereiten Stefano Iaquina. In der 80. traf Silas Neumann bei einer weiteren Rettungsaktion mit starkem Einsatz den eigenen Innenpfosten und Dominik Krauß konnte schließlich klären. Abermals Dominik Krauß köpfte einen Ball von der Linie und nochmals Silas Neumann fegte dazwischen als SVH Torhüter Emre Yilmaz von Daniel Stanimirovic bereits ausgespielt war. Dann durfte sich der SGOS-Torhüter Paul Schmiedel noch auszeichnen, zunächst entschärfte er einen guten Schuss von Mustafa Yildiz und in der Schlussminute parierte er einen strammen Schuss von Michael Kowalski glänzend.

SV Hegnach II: Yilmaz, Einjah, Heinrich, Neumann, Gruner, Runck, Krauß, Mutic, Diawonda, Nickels, Yildiz
 Eingewechselt: Kowalski+Schmid (46.), Sergili (65.), Rautscher (70.)

Kreisliga A1: SV Hegnach I – SSV Steinach/Reichenbach I

0:8 (0:5)

Viel vorgenommen hatte sich der SVH nach dem sehr guten Spiel in Beinstein. Doch schon nach 3 Minuten vollendete Simeon Hårdter eine scharfe Hereingabe von Tim Bachmann zum 0:1. Wenig später erhöhte Oldie Boris Kirilov auf 0:2. Einer völlig mißglückten Hegnacher Abseitsfalle enteilte Jan Demmler und schob zum 0:3 (21.) ein. Ein Solo von Jochen Schöllig durch die gesamte Hegnacher Abwehr schloss Jan Demmler zum 0:4 (24.) ab. Kurz vor der Pause setzte sich Jochen Schöllig energisch durch und traf zum 0:5. Nach dem Wechsel schalteten die Gäste einen Gang zurück und Hegnach hielt besser dagegen, produzierte aber keine einzige Torchance. In der Schlussphase aber machte der SSV das Hegnacher Debakel perfekt. Einen langen Ball nahm Gzim Spahin direkt und nagelte den Ball sehenswert unter die Latte zum 0:6 (74.). In der 81. lief Maximilian Grundmann allen davon und schob zum 0:7 ein. Den Schlussspunkt auf dem Hegnacher Rasen setzte Simeon Hårdter mit dem 0:8 (84.) nach einem weiteren haarsträubenden Hegnacher Fehler

TB Beinstein – SV Hegnach

4:2 (0:2)

Nur eine Halbzeit durfte man an einer Sensation schnuppern. Eine der zahlreichen Hegnacher Chancen nutzten Tim Maier zum 0:1 und Markus Rautscher zum 0:2. Das schnelle 1:2 gab dem TB wieder Auftrieb, doch zunächst hatte Hegnach mehrfach die Chance den Sack zuzumachen. Treffer erzielten jedoch die cleveren Gastgeber. Nach einer Ecke und Kopfball das 2:2, mit einem Konter nach Hegnacher Eckball das 3:2 und nach einem Solo den 4:2-Endstand. Da war mehr drin und man hätte einen Punkt durchaus verdient gehabt. Erwähnenswert noch das gelungene Debut der beiden A-Junioren Jan Luithardt und Luca Hasselwander.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Vorschau Kreisliga A 29. Spieltag

Kreisliga A1: SV Hegnach I spielfrei

Kreisliga All: SV Hegnach II – SV Steinbach 15:00 Uhr

Gegen Oppenweiler hat man zumindest die Hausaufgaben gemacht, gegen den SV Steinbach würde man mit einem Sieg im letzten Heimspiel der Saison den Relegationsplatz endgültig klar machen. Da es erneut ein Heimspiel ist, stehen die Chancen gut obwohl der SV Steinbach ein ernst zu nehmendes Team ist. Zuletzt gewann der SV beim FSV Weiler immerhin 4:0 und auch der TSC Murrhardt wurde 4:3 bezwungen. Angreifer Talha Ünal hat immerhin schon 21 Tore erzielt. Der SVH nach 5 Heimsiegen in Folge favorisiert, aber gegen Teams für die es um nichts mehr geht ist es immer schwer. Beim SVH fehlt letztmals der gesperrte Patrick Haaf, bei Daniele Prencepe und Can Pinar geht noch nichts. Die angeschlagenen Rene Heinrich, Helge Gruner und Maurice Runck sollten wieder einsatzbereit sein.

**Frauen Verbandsliga****SV Hegnach – FV Nürtingen****4:0(2:0)**

Vor dem letzten Heimspiel der Saison gab es aus den Händen von Rosalinde Kottmann, der Vorsitzenden des Frauen- und Mädchenausschusses des WFFV den Wimpel für die Verbandsligameisterschaft. Man ließ sich auch nicht lange Zeit mit der ersten Chance, Laura Bonuso ging über Außen durch doch der Querpass auf die lauernde Desiree Raubald war zu ungenau. Die Gäste wollten nicht nur Spalier stehen und hielten dagegen. Ganz lang machen musste sich SVH Torspielerin Ilona Welsch um per Faustabwehr einen Freistoß zu entschärfen. Wenig später ging eine Bogenlampe der agilen Nadine Breier über Welsch hinweg aber auch am Tor vorbei. In der 16. Minute setzte sich Sara Reichel über rechts durch, die Hereingabe verpasste die alleine vor dem Tor stehende Desiree Raubald nur um Millimeter. Nochmals gute Chance der startenden Desiree Raubald, doch ihr Schuss aus 20m ging an der herauseilenden FV Torhüterin Anika Maisch und knapp am Tor vorbei. Nach Pass von Ilire Balaj zog Laura Bonuso ab, doch Maisch wehrte glänzend zur Ecke ab. Aufgrund einer Verletzung spielten die Gäste ab der 30. Minute nur noch zu zehnt. Toller Pass von Madeleine Titeux auf den Flügel zu Sara Reichel in der 38. Minute und deren präzise Hereingabe grätschte die heranrauschende Desiree Raubald zum 1:0 ins Netz. Wenig später Freistoß für Hegnach und den zirkelte Madeleine Titeux mit ihrem Zauberfuß sehenswert wie unhaltbar aus 20m ins obere Tordreieck zum 2:0. Endgültig alles klar machte Desiree Raubald in der 60. als den Gästen ihre sonst gut funktionierende Abseitsfalle missglückte und Raubald nach Zuspiel von Laura Bonuso mit Hilfe des Innenpfostens auf 3:0 erhöhte. Abermals Raubald zwang FV Torhüterin Maisch kurz danach noch zu einer weiteren Glanzparade. Das 4:0 markierte dann Iba Rexhepi, als sie nach Zuspiel von Jennifer Bantel im Strafraum noch ihre Gegnerin ausspielte und traf. Nochmals Glanzparade Maisch bei einem Schuss von Julia Deißler und auch ein satter Schuss von Lena Waldenmaier strich knapp drüber. Somit war der 10. Sieg im 11. Heimspiel perfekt. Fürwahr eine meisterliche Leistung.

SV Hegnach: Welsch, Ulrich, Bantel, Balaj, Nicolosi, Schindler(70.Waldenmaier), Bonuso(63.Deißler), Bendfeld, Titeux(65. Mussa), Raubald(65.Rexhepi), Reichel

Vorschau nächster Spieltag**VFL Munderkingen - SV Hegnach 11:00 Uhr Sonntag 29.05.16 Donaustadion**

Nochmals auf weite Fahrt geht's am vorletzten Spieltag. Der Meister gibt seine Visitenkarte bei den abstiegsbedrohten Gastgeberinnen in Munderkingen ab. Die stehen derzeit auf dem Relegationsplatz und haben den Direktabstieg noch nicht verhindert. Der VFL mit guter Heimbilanz wird sicher versuchen eine Überraschung zu schaffen und auf großem Rasenplatz dagegenhalten. Der SVH voraussichtlich mit unverändertem Kader wird es auf keinen Fall auslaufen lassen und will die beiden restlichen Spiele auch gewinnen.

**Abt. Turnen**

Dinner for All
am 11.06.16 19:30 Uhr
am Hartwald

Kommt zum ersten Dinner for all in Hegnach. Bringt einfach Essen und Trinken mit und wir sorgen für Tische und Stühle und eine schöne und entspannte Atmosphäre am Hartwald.

Anmelden unter
info@sv-hegnach.de oder
Tel: 9440088 auch auf Anrufbeantworter
Achtung nur bei trockenem Wetter
(Ausweichtermin 16.07.2016)

Outdoortraining

Jeden 2. Samstag im Monat von 10-12 Uhr
Sportgelände am Hartwald in Hegnach
Möchtest Du an deine Grenzen gehen?

Neben Schwungseil und Koordinationstraining erwartet Dich ein vielseitiges Programm mit viel Spaß....

Das Training findet bei jedem Wetter statt
Einfach vorbeikommen und mitmachen
Termine: 11.06./09.07./13.08./
10.09./08.10./
12.11./10.12./14.01./11.02./11.
.03./08.04./13.05.

Immer dienstags in den Sommerferien

von 19:00 bis 20:00 Uhr
Sportgelände am Hartwald
Einfach vorbei kommen
Decke mitbringen und mitmachen
Pilates-Trainerin:
Denise Strüwing

Weitere Infos unter 0173-8544429

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.**Nächste Chorprobe Männerchor**

Montag, 30. Mai 2016, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 30. Mai 2016, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr
Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach**Fahrradtour am Donnerstag, 09. Juni 2016**

Wir treffen uns, bei gutem Wetter, um 10 Uhr am REWE-Parkplatz zu einer Fahrt ins Blaue. Jedermann kann daran teilnehmen und ist herzlich willkommen.
Erich

TAGESEXKURSION am Sonntag, 12. Juni 2016

Wir starten um 8.30 Uhr am Rathaus Hegnach. Zuerst besuchen wir den historischen Gasometer in Pforzheim. Der Künstler Yadegar Asisi hat dort das weltgrößte 360-Grad-Panorama gestaltet. Es zeigt den Einzug Kaiser Konstantins des Großen, der den Grundstein für das Christliche Abendland legte. Damals - 312 n. Chr. - erlebte Rom seine spätantike Blüte mit Thermen, Tempeln, Basiliken usw. Zum Mittagessen fahren wir zum Landgasthof Seehaus, dem einstigen Jagdpavillon des Markgrafen von Baden. Nach einem Spaziergang durch den Wildpark (Elch, Luchs, Wisent, Wildschwein....) besuchen wir das Schmuckmuseum

in Pforzheim. Dort sind wertvolle Schmuckstücke aus fünf Jahrtausenden - von der Antike bis zur Gegenwart - ausgestellt. Im Restaurant "Zum Heiligenberg" in Schützlingen lassen wir den Tag beim Vesper oder Nachtessen ausklingen. Preis für Fahrtkosten im Bus, Eintrittsgelder im Gasometer und im Schmuckmuseum, einschließlich Führung: 20,00 €. Es sind noch einige Plätze frei.

Anmeldung, Auskunft und Organisation: G. Döttling, Tel. 54727

**Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren****Wanderung Mittwoch, den 01. Juni 2016**

Wir treffen uns um **8.15 Uhr** an der **Bushaltestelle Neckarstraße**.

Mit dem "Direkt-Bus" fahren wir nach Neckarrems und nehmen dann die "U 14" bis Stgt.-Marienplatz. Für den ersten Anstieg benutzen wir die "Zacke" bis Haltestelle "Haigst". Dort genießen wir die schöne Aussicht über Stuttgart. Unsere Wanderung führt uns auf angenehmen Waldwegen weiter Richtung Waldfriedhof. Von dort geht es mit der "historischen Seilbahn" ein kurzes Stück bergab. Nach leichtem Anstieg vorbei am Gartenbauverein Heslach und kleiner Rast laufen wir entlang an Stuttgarts Weinbergen mit super Ausblick über die Stadt.

Zu Mittag sind Plätze in der Brauerei-Gaststätte Dinkelacker reserviert. Gestärkt treten wir die Rückfahrt an. Haltestelle 10 Min. vom Lokal entfernt.

Wanderstrecke: ca. 8 km; Wanderzeit: ca. 3 Std.

Bitte feste Schuhe und evtl. kleines Vesper.

Auf schönes Wetter und viele Mitwanderer, Gäste immer willkommen, freuen sich
Günter und Liane

Tennisverein Hegnach e.V.**Schnuppertennis beim TV Hegnach für Kinder**

Der TV Hegnach bietet zusammen mit der Tennisschule Ivascu von Mai bis Juli 2016 für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren ein Schnuppertennis an. Mitmachen können alle Kinder, die noch nicht im Verein Tennis spielen, aber schon immer mal Tennis ausprobieren wollten.

Die 12 Trainingsstunden finden donnerstags von 16 bis 17 Uhr auf unserer schönen Tennisanlage in der Hartweinbergstraße 9 in Waiblingen-Hegnach statt. Benötigt werden nur profilarme Schuhe, Schläger können gestellt werden. Kosten: € 60,-

Anmeldungen an Jugendwart@tv-hegnach.de.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer TV Hegnach

Mitternachtsturnier am 15. Mai 2016

Unser diesjähriges Mitternachtsturnier stand wettermäßig unter keinem guten Stern.

Laut Wetterbericht sollte es nass, kalt und stürmisch werden - keine guten Voraussetzungen für ein sommerliches Mitternachts-Mixed-Doppeltturnier. Kalt war es, windig auch, aber zumindest der Regen blieb aus, sodass pünktlich um 17 Uhr das Turnier starten konnte.

Rekordverdächtige 18 Paare waren am Start und spielten in 3 Gruppen um den Einzug ins Finale.

Mit viel Spaß und Ehrgeiz ging es dabei zur Sache. Das Publikum - unter Heizpilzen sitzend und mit Glühwein in Händen - feuerte lautstark die Doppel an. Die Halbfinals fanden unter Flutlicht statt. Im ersten Halbfinale unterlagen Miriam Schmidt und Bernd Hedinger nach hartem Kampf Sandra Huber und Patrick Sulzbacher. Julia Hedinger und Stephan Opelka konnten nach einer Aufholjagd noch die Titelverteidiger Lea Iking und Dominik Vater bezwingen.

Kurz vor Mitternacht fand zwischen Sandra Huber/Patrick

Sulzbacher und Julia Hedinger/Stephan Opelka das Finale statt. Nach anfangs hart umkämpftem Match mussten leider Julia Hedinger/Stephan Opelka verletzungsbedingt beim Stand von 4:2 aufgeben. Somit standen Sandra Huber und Patrick Sulzbacher vorzeitig, aber verdient, als Sieger fest. Die abschließenden Platzierungen waren wie folgt:

1. Platz Sandra Huber/Patrick Sulzbacher
2. Platz Julia Hedinger/Stephan Opelka
3. Platz Miriam Schmidt/Bernd Hedinger

Vielen Dank an alle Teilnehmer, die sich so zahlreich angemeldet und mit viel Spaß und Ehrgeiz gespielt und gekämpft haben. Besonders hervorzuheben ist das grandiose Publikum, das noch bis weit nach Mitternacht zusammensaß, feierte und den schönen Abend in geselliger Runde ausklingen ließ. Herzlichen Dank auch an den feschenden Hütendienst, der Spieler und Zuschauer wie gewohnt köstlich verpflegt hat.



Spielerinnen und Spieler des Mitternachtsturniers 2016

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



... informiert, jetzt:

Nützlinge im Garten fördern.

Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen, Schlupfwespen und Schwebfliegen sind bei der Kontrolle von Schädlingen im Garten bedeutsam. Um die Nützlinge zu fördern, können Sie einen Blütenstreifen mit speziellen Nahrungspflanzen anlegen. Beliebte einjährige Blütenpflanzen sind Lein, Borretsch, Ringelblume, Sonnenblume, Lupine, Buchweizen, Phazelle, Mohn- und Kornblume. Geeignete mehrjährige Arten sind Gelb- und Weißklee, Schafgarbe, Wegwarte, Wilde Möhre, Wiesenflockenblume und Johanniskraut.

Gemüse aussäen.

Wenn Sie jetzt Kopf-, Pflück- und Eissalat, Kohlrabi und Fenchel aussäen, sollten Sie nur schossfeste Sorten verwenden. Auch bei Möhren, Rote Bete, Rettich, Radieschen, Zwiebeln, Lauch und Kopfkohl sind Spätsorten zu bevorzugen.

Frühbeetkästen schattieren und belüften.

Der Mai kann schon sehr warm sein. An heißen Tagen sollte der Frühbeetkasten schattiert werden. Möglicherweise ist auch Belüftung notwendig, je nach Temperatur.

Kräuter aussäen.

Auch die einjährigen Kräuter wie Basilikum, Dill, Winterpostelein, Borretsch, Bohnenkraut, Kerbel und andere kommen jetzt ins Freiland, Basilikum allerdings erst in der zweiten Maihälfte.

Sommerbepflanzung vornehmen.

Nachdem nun auch die letzten Frühjahrsblüher in den Balkonkästen verblüht sind, wird es Zeit für die Sommerbepflanzung. Damit blütenbesuchende Insekten reichlich Nahrung finden, sollten Sie Pflanzen mit einfachen, für die Blütenbesucher gut zugänglichen Blüten auswählen. Wussten Sie, dass Bienen und Hummeln blaue, gelbe und weiße Blüten bevorzugen, Schmetterlinge vor allem rote, blaue und gelbe und Schwebfliegen bevorzugt gelbe und weiße Blüten anfliegen?

Kübelpflanzen ausräumen.

Nach den Eisheiligen dürfen auch die Kübelpflanzen wieder ins Freie. Nach Monatsmitte können Sie endlich die empfindlichen "exotischen" Kübelpflanzen aus dem Winterquartier holen und, falls notwendig, zurückschneiden. Vergessen

Sie nicht, die Pflanzen nach der langen Winterruhe durch eine Düngung zu kräftigen, gegebenenfalls auch umzutopfen - und gründlich nach Krankheiten und Schädlingen zu untersuchen.

Unkräutern vorbeugen.

Ab Mai geht es richtig los! Die ein- und zweijährigen Wildkräuter sind bereits im April aufgelaufen und beginnen ihr schnelles Wachstum. Frisch gepflanzte Flächen müssen rechtzeitig gejätet werden, denn noch sind die Pflanzen nicht ausreichend konkurrenzstark. Ziel jeder Staudenbepflanzung sollte aber eine geschlossene Vegetationsfläche sein, die das Unkrautwachstum in Grenzen hält. Pflanzflächen lassen sich durch Mulch vor übermäßigem Wildkrautwuchs schützen.

Reitergemeinschaft Hegnach/Oeffingen e.V.



Veranstaltungen im Juni auf der Reitanlage
Die Reitergemeinschaft Hegnach-Oeffingen e.V. lädt am Samstag 11. Juni zum vereinsinternen Turnier auf die Reitanlage am Hartwald ein.

Am Sonntag, 12. Juni öffnen sich die Stalltüren zum „Tag der offenen Tür“.

An diesem Tag gastiert die Ostalbfriesenquadrille in Hegnach, außerdem gibt es Voltigierführungen, Westernreiten und Kinderreiten.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Am Donnerstag, den 16.06.2016 besuchen wir die **Gartenschau in Öhringen**.

Wir fahren mit dem Bus um 8.00 Uhr am Rathaus Hegnach ab.

Während unseres Besuches erhalten wir eine 2-stündige Führung über das Gelände der Gartenschau, danach zur freien Verfügung.

Rückfahrt wird so gegen 16.00 Uhr mit einer Vespereinkehr sein.

Ausfahrende voraussichtlich um ca. 20.00 Uhr.

Bitte überweisen Sie für Ihre Teilnahme auf das Konto LandFrauenverein bei der Volksbank Stuttgart

IBAN: DE83 6009 0100 0671 2060 01 BIC: VOBADESS

39,00 € für Mitglieder und 42,00 € für Nichtmitglieder.

Anmeldeschluss: 9.6.2016

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und gern gesehen.



VdK Ortsgruppe Hegnach

Barrierefreiheit: Großer VdK-Aktionstag am 18. Juni in Stuttgart

Letzte Plätze sichern!

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne (www.weg-mit-den-barrieren.de). Der Sozialverband VdK will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass es mehr Barrierefreiheit in Bund und Land gibt. Denn bauliche und andere Barrieren verhindern die gesellschaftliche Teilhabe vieler Menschen. Daher findet am 18. Juni 2016, 10 bis 15 Uhr, in der Stuttgarter Liederhalle ein landesweiter Aktionstag statt, den jeder Interessierte ohne Eintritt besuchen kann. Es wird aber um Anmeldung gebeten: VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-52, Fax (0711) 619 56-99, a.unger@vdk.de

Weitere Informationen zum Vortragsprogramm, das auch zwei Arztvorträge zu Präventionsthemen beinhalten wird, sowie zur begleitenden Ausstellung unter www.vdk-bawue.de im Internet.

ADFC-Pedelec-Seminare – auch VdKler können dort trainieren

Pedelecs werden im Lande mit seinem oft hügeligen Gelände immer beliebter. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Baden-Württemberg bietet halbtägige Pedelec-Fahrsicherheits-Seminare an. Denn die Pflege der Batterie, das höhere Gewicht, die Bedienung der Instrumente und ein anderes Fahrverhalten bedeuten neue Anforderungen gegenüber dem herkömmlichen Fahrrad. Die Kursgebühr für ADFC- und für VdK-Mitglieder beträgt 50 Euro. Mitzubringen sind das eigene oder ein geliehenes Pedelec, zudem ein Fahrradhelm und Handschuhe. Die ersten Kurse gibt es im Juni, die letzten im September in: Bietigheim-Bissingen, Mannheim, Böblingen, Fellbach, Stuttgart, Ulm, Friedrichshafen, Herrenberg, Kornwestheim, Schwäbisch Hall, Freiburg. Weitere Orte auf Anfrage, Detailinformationen unter <https://www.adfc-bw.de/kurse/pedelec-fahrtraining/> mit Möglichkeit der Online-Anmeldung.

Seit 25 Jahren mit „VdK Reisen“ in alle Welt

Schon seit 25 Jahren gibt es „VdK Reisen“, das verbandseigene Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. Es bietet die Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art und in alle Welt an – für Mitglieder und Nichtmitglieder, für Gruppen und für Einzelreisende. Seit 2013 gehören auch Radreisen in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zum Programm, seit 2016 auch Reisen für Rollstuhlfahrer in Zusammenarbeit mit „Müller Reisen“ und einem weiteren Experten für barrierefreies Reisen. Detailinformationen zu allen Reisen bei „VdK Reisen“, VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de sowie unter www.vdk-reisen.de im Internet.

DRV informiert über tricks der Trickbetrüger

Immer wieder versuchen Trickbetrüger, den guten Namen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) auszunutzen, um Menschen um ihr Geld zu bringen. Besonders häufig erfolge, so die DRV Baden-Württemberg, die Kontaktaufnahme per Telefon, Brief oder persönlichem Gespräch an der Wohnungstür. Sie weist darauf hin, dass die Deutsche Rentenversicherung niemanden nur telefonisch zu einer Zahlung auffordere. Dies geschehe immer auf schriftlichem Wege. Zur Sicherheit könne man die DRV Baden-Württemberg unter der Nummer: (0800) 1000 480 24 anrufen, um der Sache nachzugehen. Besondere Vorsicht sei geboten, wenn die sofortige Überweisung von Geldern gefordert werde. Man sollte sich auch nicht scheuen, die Polizei zu Rate zu ziehen. Als weitere Hilfe dient der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“, der von der Website www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion telefonisch (0721) 825-23888 oder per Mail presse@drv-bw.de bestellt werden.

Parteien

Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion

Dienstag, 31.05. von 19 – 20 Uhr
Michael Fessmann, Tel: 82878,
E-Mail: fessmann.holzbaum@t-online.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Sie sind Künstler?

Wir suchen Ihr Motiv für den ArtBW-Kunstkalender 2017

Das Kalender-Projekt ist eine Kooperation aller Nussbaum Medien-Betriebe. Bisher wurde der Kalender bereits mehr-

mals in Form der Kalenderprojekte Rhein-NeckarART und NeckART hochwertig produziert. Nun soll das Projekt für Künstlerinnen und Künstler aus ganz Baden-Württemberg geöffnet werden. Der Kunstkalender ArtBW wird im DIN A4-Format erscheinen, im Gebiet von Nussbaum Medien St. Leon-Rot und Bad Friedrichshall auch im DIN A2-Format.

Am Wettbewerb teilnehmen kann jeder Künstler, der in Baden-Württemberg lebt und in einem Kunstverein Mitglied ist. Auf www.nussbaum-sl.r.de/kunstkalender können Sie sich über den aktuellen Stand des Wettbewerbs informieren. Eine fachkundige Jury entscheidet über die Motive, die im Kalender veröffentlicht werden.

Sie möchten mit Ihrem Motiv im Kunstkalender 2017 vertreten sein? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Um am Wettbewerb teilnehmen zu können, senden Sie uns das ausgefüllte Bewerbungsformular mit einem digitalen Motiv sowie eines Passfotos von Ihnen per E-Mail an kunstkalender@nussbaum-medien.de. Das Formular ist unter www.nussbaum-sl.r.de/kunstkalender zugänglich. Bitte beachten Sie die unten stehenden Anforderungen.

Bedingung für die teilnehmenden Künstler/-innen:

- Der Künstler muss Mitglied eines Kunstvereins bzw. einer Künstlergruppe sein. Diese müssen dem Verlag bei der Einreichung der Motive im Bewerbungsformular mitgeteilt werden.
- Die Bewerbung ist nur mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsformular gültig.
- Maximal dürfen drei Motive pro Künstler eingereicht werden. Diese sollten im Hochformat oder quadratisch sein.
- Motive im Querformat sind für den Kalender ungeeignet.
- Die für den Kunstkalender ausgewählten Motive werden von professionellen Fotostudios abgelichtet. Diese Fotostudios werden von den Nussbaum Medien-Betrieben beauftragt. Hierfür muss der Künstler sein Motiv zu einem abgesprochenen Termin anliefern und wieder abholen sowie ein professionelles Passfoto von sich machen lassen.

Senden Sie Ihre Bewerbung an

kunstkalender@nussbaum-medien.de

Einsendeschluss: Freitag, 3. Juni 2016

Bienenblick

Jetzt kann man sie wieder „erblicken“, die Bienen, bei der Nahrungssuche für sich und vor allem für ihre Nachkommen (Brut).

Dabei sind nicht nur die Honigbienen gemeint, sondern auch die vielen anderen Arten von Insekten und Wildbienen einschließlich den uns bekannten Hummeln, Wespen und Hornissen.

Denn nicht alle haben die Vorteile der Honigbiene, die bereits als Volk, von Imkerinnen und Imkern gepflegt und versorgt, den Winter überlebt hat. Da bei den Wildbienen fast ausschließlich nur die Königin überwintert, muss diese im Frühjahr quasi bei 0 anfangen mit Nestplatzsuche, Nestbau, Wabenbau, Eierlegen und Larven (Brut) versorgen.

Die Honigbiene dagegen hat mit den Winterbienen bereits ein Volk von Arbeiterinnen für die Nahrungssammlung zu Beginn im Frühjahr zur Verfügung, sofern das Wetter und die Natur mitmachen.

Daher wird der Honigbiene auch eine gewisse Wichtigkeit zugeordnet, nicht nur von den Imkerinnen und Imkern, sondern schon von ganz „oben“, gemeint ist natürlich weltweit bis landesweit. Sie als Leser möchte ich mit meinen nächsten Folgen über das Bienenjahr informieren.

Für Fragen dürfen Sie sich gerne an mich wenden bienenblick@kabelbw.de

Rudi Schneider